



Verstärkte Holznutzung gegen Biodiversität?

Waldzerstörung, nachwachsende Rohstoffe und THG-Freisetzung

- Uwe Sayer -



Forest Stewardship Council

Treffen projektbegleitender Arbeitsgruppe



Meine Rolle

- Geschäftsführer FSC Arbeitsgruppe Deutschland e.V.
- Häufig im „Auge des Hurricane“ forstpolitischer Interessen
- Abriss über aktuelle forstpolitische Debatten
 - Klimaerwärmung – Veränderung von Waldstandorten
 - Biodiversität
 - Energieholz (Bioenergiedebatte)
- FSC-Regelungen / Stand der Diskussion



Forest Stewardship Council

Worum geht es?

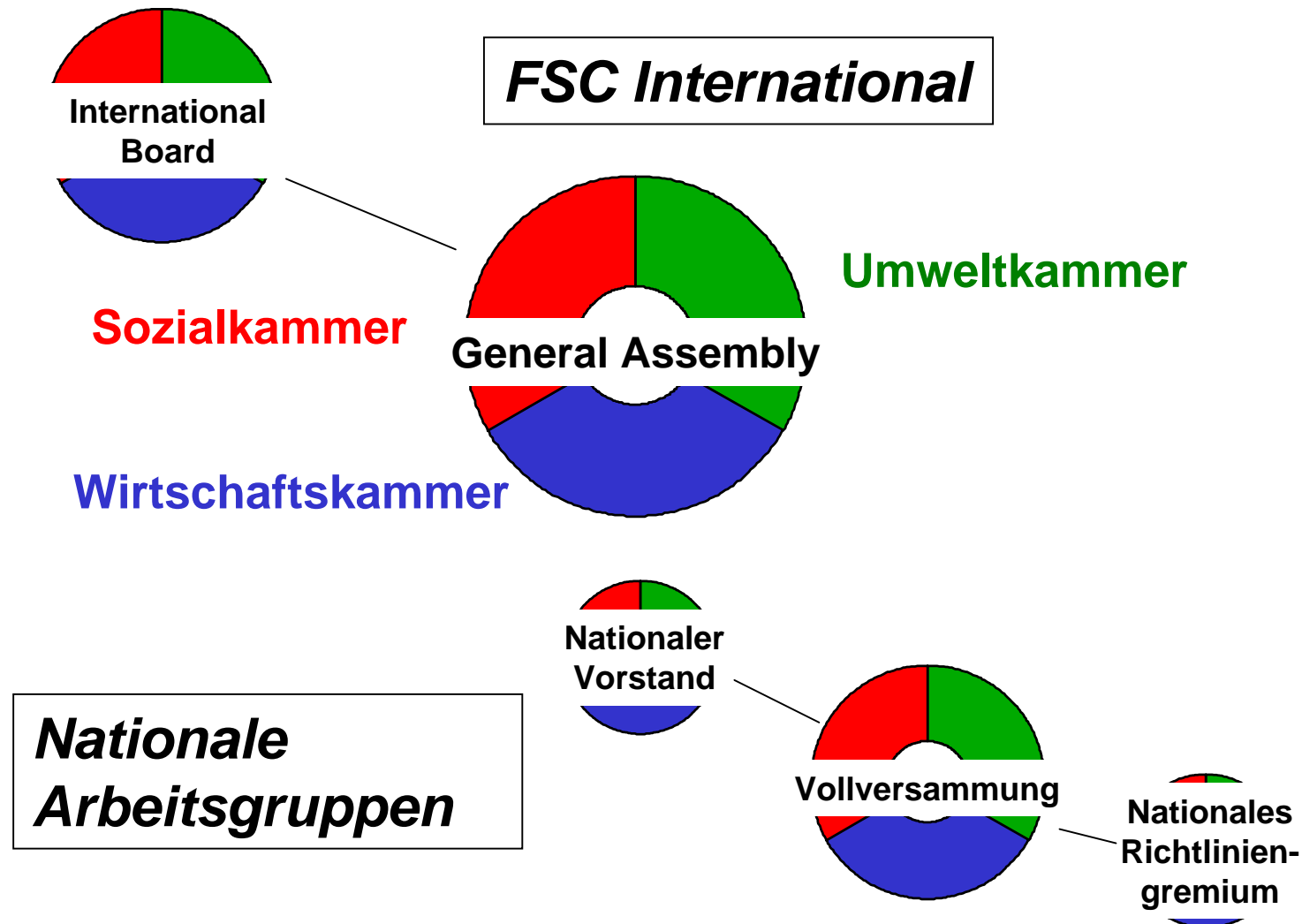
Umsetzung von hohen ökologischen und sozialen Standards bei der Waldbewirtschaftung in einem weltweit einheitlichen Zertifizierungssystem und dem FSC-Logo





Forest Stewardship Council

Was ist das Besondere am FSC?





Forest Stewardship Council

- **Was leistet der FSC zu Biodiversität, Klimavorsorge und THG-Emissionen?**
- **Wo liegen die Grenzen?**



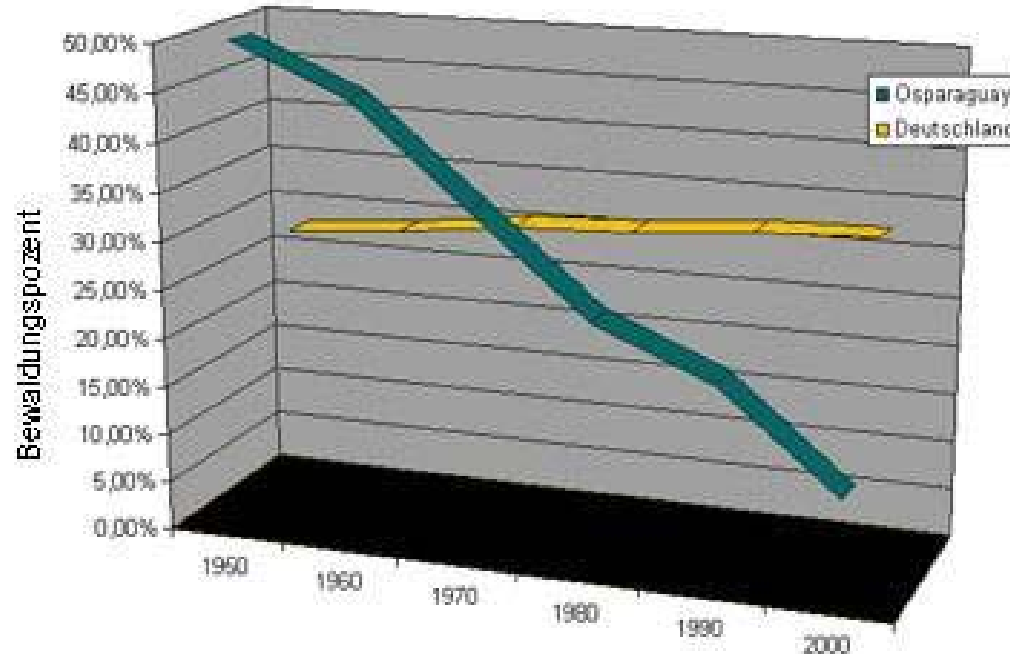


Forest Stewardship Council

Sicherung von Biodiversität – Walderhaltung durch FSC

Grundprinzip: „Schutz durch Nutzung“

- Biodiversität nimmt ab
- Sicherung von Biodiversität durch Schutz seltener Arten und Ökosysteme
- Sicherung von Biodiversität durch Walderhaltung



Waldentwicklung in Paraguay und Deutschland:

Walderhaltung durch
Absatzmärkte von FSC-Holz



Forest Stewardship Council

Wirkungen des FSC – Analyse von Korrekturmaßnahmen

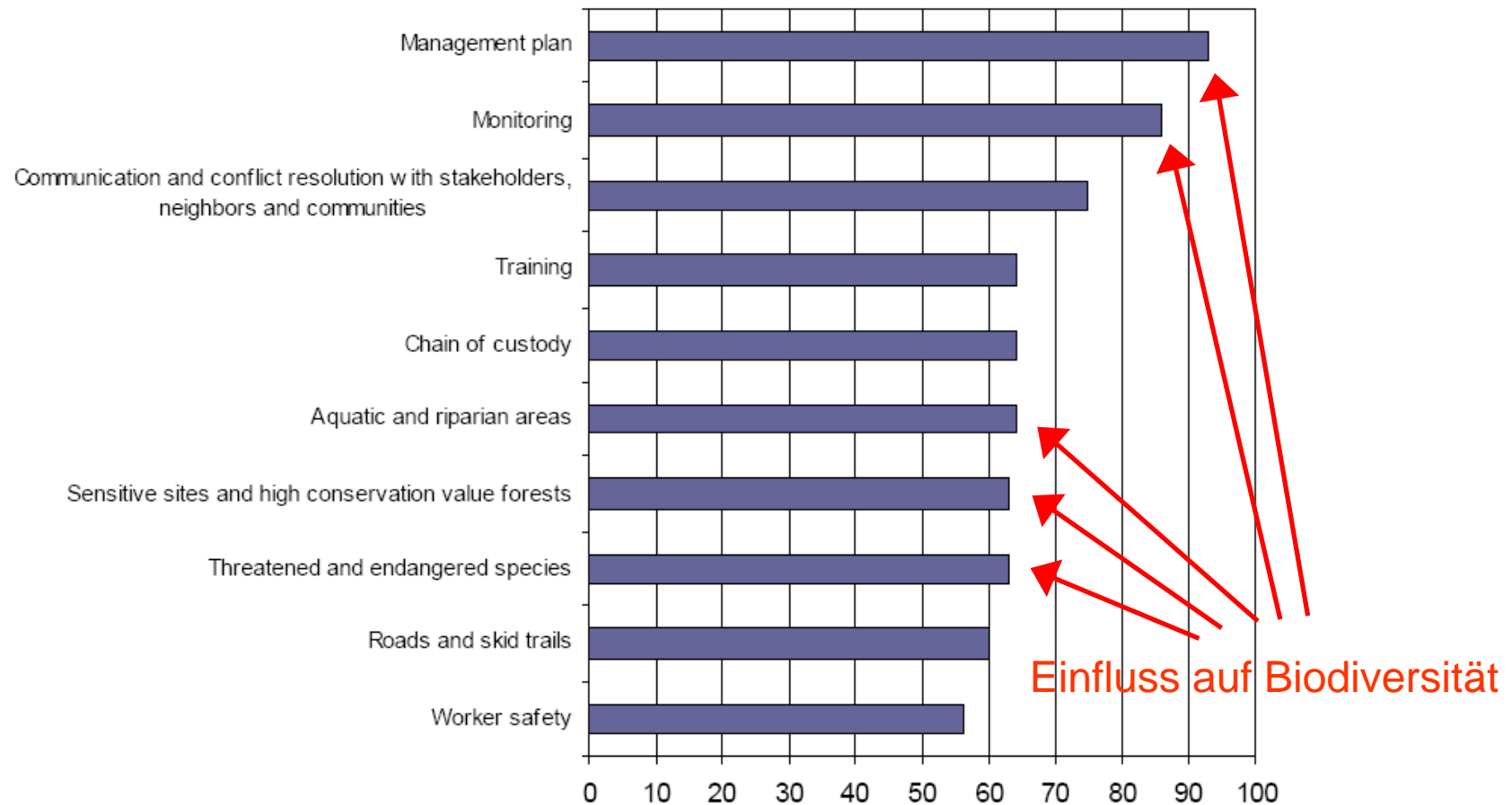


Figure 2. Percentage of SmartWood certified operations required to make changes in the ten issues most frequently addressed in conditions given during the certification assessment.



Forest Stewardship Council

Grenzen von Zertifikaten

Generelle Grenzen

- Freiwilliger Ansatz
- Immer nur wichtiger Impulsgeber, NIE Gesamtfläche
- Wichtiger Einfluss auf politische Prozesse und Gesetzgebung
- Außerhalb D ist der FSC wichtiges Vehikel für demokratische Prozesse (GTZ)





Forest Stewardship Council

Grenzen des FSC-Zertifikats

Grenzen des FSC-Zertifikates

- Gilt nur für Wald
 - Nicht für Energieholzplantagen
 - Nicht für Landwirtschaft
- Keine Aussagen zur CO₂-Bilanz und Energieeffizienz
- Keine Grundlage für generelle Landnutzungsentscheidung (Biofuels)





Forest Stewardship Council

FSC und Biodiversität



Nationale Strategie zur Biodiversität (internationale Anforderung)

- Forstwirtschaft torpediert und fordert
 - Holzmobilisierung
 - Fremdländische Baumarten
- „neuen Arten“ werden als Heilsbringer diskutiert
 - „Blumenkohl“ im Wald (Zucht? Gentechnik?)
 - fremdländische Arten (Douglasie, Schwarzkiefer, Roteiche, Pappelhybride)



Forest Stewardship Council

FSC und Biodiversität

Biodiversitätskiller Rehwild

- Debatte um zuviel Schalenwild ist „out“
- Auswirkungen
 - Baumartenentmischung
 - Verarmung von Waldökoystemen
 - Langfristige Destabilisierung
 - Bauernverband in Bayer errechnet 68€ (bis 85€) / a ha
 - FSC Forderung = angepasstes Wildmanagement (immerhin sagt DFWR „Wald vor Wild“)



Forest Stewardship Council

FSC und Biodiversität

Sicherung von Biodiversität durch FSC im Wald

Grundprinzip: Sicherung bestehender Werte anstelle
Labilisierung des Systems

- Artenvielfalt durch natürlicher Waldgesellschaften
 - Naturverjüngung
 - Gastbaumarten nur wenn „gefährlos“
- Referenzflächen
- Totholz / Biotopholz
- Schutz seltener Arten und besonders schützenswerter Wälder (Anerkennung des FFH-Konzeptes als Wälder mit Biodiversitätsvorrang)
- Einschränkung von Pestiziden und Düngern (z.B. bei invasive Neophyten, bestimmten Verfahren)
- Verbot von GMOs
- Schutz von Wasserläufen, Verbot Entwässerung





Forest Stewardship Council

Forstwirtschaft und Energieholz

Reaktionen der Forstwirtschaft

- Energieholz ist klimaneutral
- Holzmobilisierung bis zum Äußersten
- FoWi hat aus hist. Streunutzung nichts gelernt
- Langfristige Folgen für Biodiversität werden ignoriert
 - Ruf nach produktiveren Sorten – „Blumenkohl im Wald
 - Vollbaumnutzungen
 - Langfristige Verträge mit Energiekonzernen und Pelletherstellern





Forest Stewardship Council

Forstwirtschaft und Energieholz

Stand der Diskussion beim FSC

- Diskussion zur Vollbaumnutzung nicht abgeschlossen
 - Große Unsicherheit bei der Abgrenzung guter und schlechter Standorte
 - Gravierende Auswirkungen auf Boden durch Befahrung

Risikoabwägung

- Äste gehören in den Wald
- Holz wächst an Holz = Ziel sind hohe Vorräte zur langfristigen Sicherung hoher Erträge (unabhängig vom Sortiment)
- Keine deutschen Energieholzplantagen mit FSC (vorläufige Position)



Forest Stewardship Council

Forstwirtschaft und Klimawandel

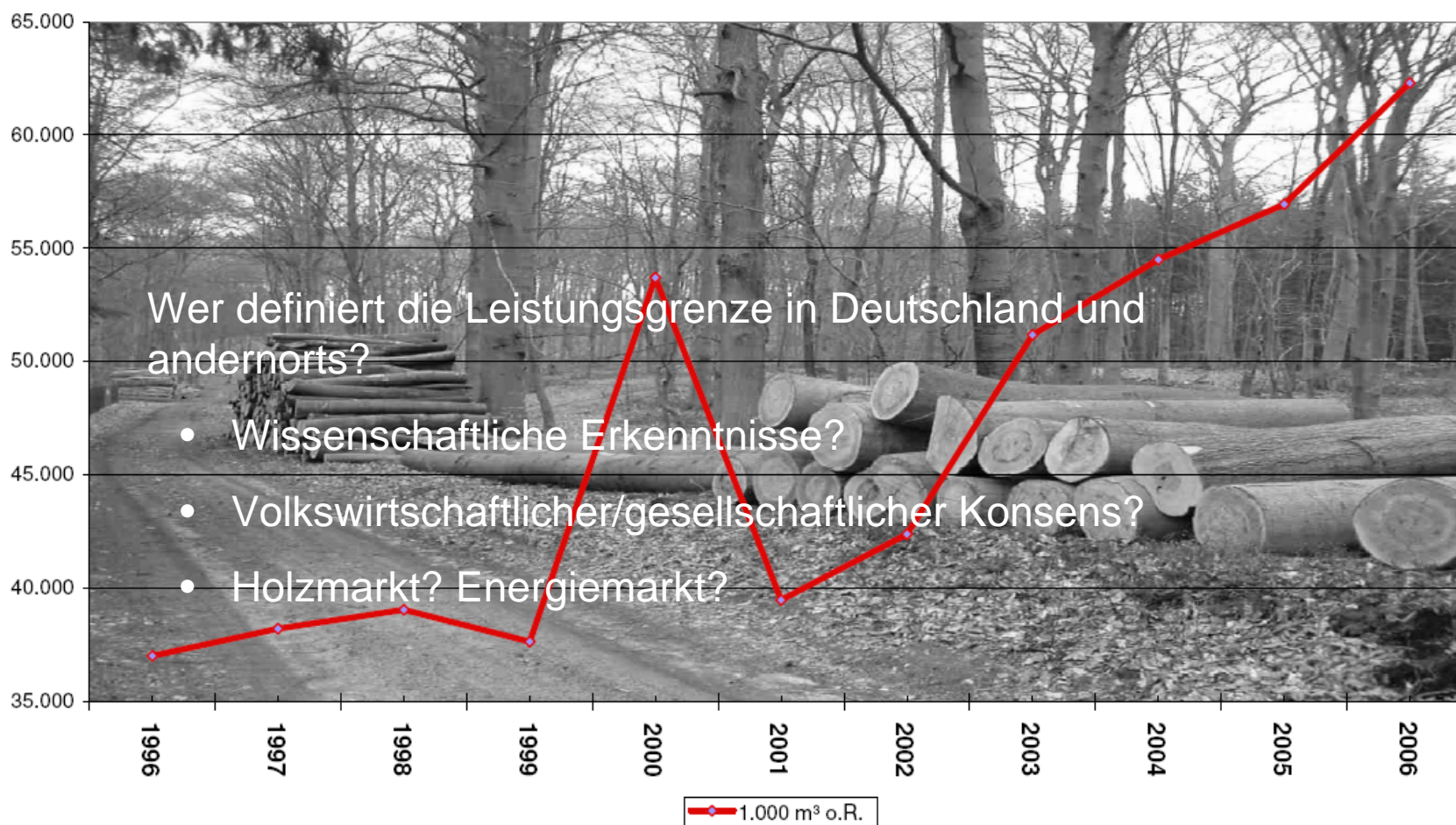
Wald – CO₂-Senke?

- Forstwirtschaft fordert Holzmobilisierung und Anrechnung von langfristig gebundenem CO₂ in der Holzverwendung
- Holznutzung in Deutschland steigt kontinuierlich auf ein nie da gewesenes Dauerhoch
- „Goldgräberstimmung“ im Wald.



Stichworte: BWI2, Berechnungsfehler, Windwürfe, Überkapazitäten, Privatwald

Holzeinschläge 1996 bis 2005 in Deutschland





Forest Stewardship Council

Forstwirtschaft und Klimawandel

Haltung FSC

- Langfristige Bindung von CO₂ in stofflicher Verwertung ist gut aber nicht alleiniger Heilsbringer
- Ziel: Aufbau stabiler Ökosysteme inklusive Totholz, Artendiversität, Aufbau hoher Vorräte, Biomasse im Systemkreislauf
 - Äste (Biomasse) gehören in den Wald
 - Bindung von CO₂ im Vorrat
 - Bindung von CO₂ in Totholz und dadurch langfristig im Oberboden (Ah-Horizont)



Forest Stewardship Council

Forstwirtschaft und Klimawandel

Baumartenwahl / Baumarteneignung

- Der Fichte geht „die Puste“ aus – künstliche Systeme werden zunehmend instabil
- Neuen Heilsbringern: Douglasie, Schwarzkiefer
- Forstwirtschaft ignoriert bestehende Optionen (z.B. Tanne)
- Forstwirtschaft ignoriert mögliche biologische Risiken neuer Baumarten
- Naturschutz identifiziert Douglasie als problematisch auf trockenen ärmeren Standorten

Haltung FSC

- Gebot der Vorsicht
- Gastbaumarten JA, aber nur solange natürliche Waldgesellschaft nicht substanziell gefährdet, Nachweis durch Waldbesitzer.



Forest Stewardship Council

...ein Fußabdruck für globale Nachhaltigkeit

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Dr. Uwe Sayer

FSC Arbeitsgruppe Deutschland e.V.

Tel.: 0761 / 38653 56

Mail: uwe.sayer@fsc-deutschland.de